

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, den 30.5.2013

11. Umwelttag in Wernigerode

Im Rahmen der Tagung des Deutschen Forstvereins wurde am 30. Mai 2013 der 11. Umweltmarkt in Wernigerode eröffnet. In der historischen Altstadt, auf dem Markt und dem Nicolaiplatz, präsentierten sich in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr Vereine, Verbände, Firmen und Behörden mit Informationsständen rund um den Umwelt- und Naturschutz, sowie der Forstwirtschaft.

Eröffnet wurde der Umweltmarkt durch Oberbürgermeister Peter Gaffert und dem Präsidenten des Deutschen Forstvereins Carsten Wilke, vor der Kulisse des historischen Rathauses. „Wir sind sehr stolz darauf, dass der Umweltmarkt in unseren bunten Stadt mittlerweile zu einer Art Tradition geworden ist“ sagte Peter Gaffert. Die Thematik würde sehr gut zu Wernigerode passen, da die Stadt 2010 bei dem Wettbewerb „Bundeshauptstadt der Biodiversität“ den 2. Platz belegt hatte. Auch Carsten Willke war sichtlich angetan von Wernigerode und bezeichnete die Stadt als „weltoffen, attraktiv und wie geschaffen für Veranstaltungen dieser Art“.

Die Eröffnung wurde von der Kindertagesstätte Musikus und der Jagdbläsergruppe von Wernigerode musikalisch umrahmt. Danach durften die vielen Attraktionen angeguckt und ausprobiert werden, Viele luden zum Mitmachen ein. Das ließen sich die vielen Kinder aus den Wernigeröder Grundschulen nicht zweimal sagen und hatten dabei sichtlich viel Spaß.

BU: Bild 1: Peter Gaffert, Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode und Carsten Wilke, Präsident des Deutschen Forstvereins, eröffneten den 11. Umweltmarkt nicht nur, sondern packten auch mit an.

Bild 2: Auch die Kinder der Stadtfeld Grundschule nutzten die vielen Möglichkeiten zum Mitmachen.

Bild 3: v.l.n.r.: Ian Torchala, Sebastian Port und Steven Belger von der Ganztagschule Burgbreite auf dem Nicolaiplatz.

Bild ©: Stadtverwaltung Wernigerode